...nstblätter,
...erahmte
...ilder.
Kunsthdlg. Reuss, Pforzheim im Rathaus
Brief-
papiere,
Künstlerkarten,
Besichtigung ohne Kaufzwang.

Schweine-
Schmalz
garantiert rein
Pfund Mk. 14.-
Pflanzenfett
1 Pfundtafel
Mk. 13.- u. 13.75.
Süßrahm-
Margarine
1 Pfundwürfel
Mk. 12.- u. 15.-
Weizenmehl
blütenweiß
Nr. 0 1 Pfd. ℳ 4.10
bei 5 Pfd. ℳ 4.-
bei 100 Pfd. ℳ 3.90
Nr. 1 1 Pfd. ℳ 3.90
bei 5 Pfd. ℳ 3.80
bei 100 Pfd. ℳ 3.70
Weizen-
Brotmehl
Pfund Mk. 2.80
Pfannkuch & Co.
Neuenbürg, Tel. 70.

...Erstklass. Instrumente
Musikhaus
„Ketterer"
Pforzheim
...n der Altstadt, Oestlich...
Reparatur-Werkstätte
im Hause.
...Ankauf und Umtausch...
Instrumente.

Fleißiges Mädchen
...für Küche und Haushalt...
15. Sept. od. 1. Okt. ...
Kinderloser Haushalt.
...Mädchen vorhanden. ...
...mit Zeugnissen an
Villa Wagner, Pforzheim
Wilferdingerstraße 42.

Zweites Blatt.

Der Enztäler.

Zweites Blatt.

№ 209. | Neuenbürg, Samstag, den 10. September 1921. | 79. Jahrgang.

Württemberg.

Stuttgart, 9. Sept. (Schon wieder eine Erhöhung der Fleischpreise.) Wie das Städt. Nachrichtenamt mitteilt, hat die hiesige Fleischerinnung die Fleischpreise für Groß-Stuttgart erneut erhöht. Rindfleisch 1. Qualität kostet 12 ℳ, 2. 10 bis 11 ℳ, Kuhfleisch 7—9 ℳ, Kalbfleisch 13 ℳ, Schweinefleisch 12 ℳ, Hammelfleisch 11—12 ℳ, Schaffleisch 10 ℳ.

Böblingen, 9. Sept. (Von der Werft-A.-G.) Nachdem das Reichsschatzamt dem endgültigen Verkauf der Grundstücke des hiesigen Flugplatzes zugestimmt hat, ist das Eigentum an den Grundstücken auf die neugegründete Aktiengesellschaft Böblinger Werft übergegangen. Die Gesellschaft macht nun von ihrem Vorkaufsrecht auf Erwerbung weiteren angrenzenden Geländes Gebrauch. In einer außerordentlichen Generalversammlung wurde der Beschluß gefaßt, das Kapital der Gesellschaft von 4 auf 10 Millionen Mark zu erhöhen, wovon 500 Aktien mit 20fachem Stimmrecht ohne Vorzugsdividende ausgestattet sind. Die Nachfrage nach den Erzeugnissen der Gesellschaft sei lebhaft.

Frommenhausen OA. Rottenburg, 9. Sept. (Tödlicher Unfall.) Der 21jährige Alfred Richter holte auf dem Felde Zusammen mit einem jungen Pferd. Plötzlich ging dieses durch. Richter wurde vor dem Straßeneingang herabgeschleudert, blieb bewußtlos liegen und starb alsbald, ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben.

Obernbarf, 9. Sept. (Eine Ueberraschung.) Ein Radfahrer stürzte in das Schaufenster der Bäckerei Zimmermann. Er kam in voller Fahrt über die neue Neckarbrücke, verlor in der Kurve sein Rad aus der Gewalt, fuhr gegen den Bordstein an und sauste kopfüber vom Rad gegen das Schaufenster. Durch die Elastizität des Glases wurde er, laut „Schwarzwälder Bote", ohne großen Schaden zu leiden, über das Trottoir zurückgeworfen, aber die Scheibe ging in Brüche. Der Schaden des Besitzers beläuft sich auf 5—6000 ℳ.

Tettnang, 9. Sept. (Empfindlicher Verlust.) In den letzten Tagen hat sich beim Postamt Tettnang ein Abmangel ergeben, der von dem Kassenbeamten zu ersetzen ist. Vermutlich ist ein Banknotenbund mit 10 000 ℳ als solcher mit 5000 ℳ ausgegeben worden.

Baden.

Freiburg, 8. Sept. Mehrere Butterhändlerinnen aus der Umgegend kamen zur Anzeige, weil sie auf dem Wochenmarkt Butter zu 28 ℳ das Pfund verkauften, die sie für 21 bis 23 ℳ eingekauft hatten.

Göhrenbach b. Villingen, 8. Sept. Der Fabrikant Heine hat seinen Arbeitern für 15 000 Mark Kartoffeln, den Zentner zu 50 ℳ zur Verfügung gestellt.

Löffingen, 8. Sept. Die Aufräumungsarbeiten durch die Feuerwehr-Mannschaft von Müllheim nehmen einen erfreulichen Fortgang. Immer noch glimmt es (nach 5 Wochen) unter der Asche. Noch einmal schlugen gestern aus dem Schutt die Flammen empor.

Vom Linzgau, 8. Sept. Nachdem jetzt die Haupternte — Getreideernte — vollendet ist, sagen unsere Landwirte, daß sie eine so lange Zeit keine so ergiebige Ernte mehr zu verzeichnen hatten, wie in diesem Jahr. Auch die Obsternte läßt sich im Linzgau noch gut an. Selbst mit dem Futter — mit Ausnahme des Oehmdes — ist man zufrieden. „Ein trockenes Jahr, immer noch besser als ein nasses Jahr" sagt der Bauer und das trifft diesmal zu. Um so weniger sind dann aber die hohen Preise für Getreide, Obst und Kartoffeln zu verstehen, denn auch Gemüse scheinen reichlich auszufallen.

Vermischtes.

Es blamiert sich jeder, so gut er kann. Ueber die wüsten Ausschreitungen in Speyer, die in ihrer weiteren Auswirkung geeignet waren zur Stürmung des Regierungsgebäudes geführt haben, haben wir schon kurz berichtet. Jetzt werden Einzelheiten über tief beschämenden Vorgänge bekannt, die sich im Anschluß an die Demonstrationen der sozialistischen Parteien am vorigen Mittwoch abgespielt haben und in ursächlichem Zusammenhang mit den gestrigen erneuten Ausschreitungen stehen: Die politische Demonstration, die nach Weisung der Berliner Zentralen der drei sozialistischen Parteien auch in Speyer abgehalten wurde, führte, wie die Bayer. Volkspartei-Korrespondenz u. a. schreibt, zu einem beschämenden Skandal. Der Massen glitten den Führern aus der Hand und vollführten vor der Kreisregierung, die gerade gegenüber der französischen Rheinlandkommandantur in der pfälzischen Regierungskammer, dem Sitz des französischen Generals de Metz gelegen ist, unerhörte Radaueszenen. Nachdem man einen Tisch vor das Eingangstor der Kreisregierung aufgestellt hatte, hielten von dieser Rednertribüne aus die hiesigen „Führer" der drei sozialdemokratischen Parteien leidenschaftliche Brandreden. Als die entfesselte Leidenschaft der Menge, unter der sich natürlich ein Großteil von Jugendlichen beiderlei Geschlechts befand, auf diese Weise noch künstlich in die Siedehitze getrieben war, bekam der jugendliche Janhagel die Führung in die Hand. Die Menge erbrach die Amtszimmer des Regierungspräsidenten, der drei Regierungsdirektoren und vieler Beamten. In rohester, geradezu viehischer Weise wurden unter Johlen und Schreien die alten, zum großen Teil künstlerisch wertvollen Oelbilder der bayerischen Könige von den Wänden gerissen, zertreten und zerschnitten, Bilder, die über drei Meter hoch und mehr als zwei Meter lang sind und auch den Anhängern des republikanischen Staatsgedankens in den historischen Räumen der Pfälzer Kreisregierung niemals einen demonstrativen oder herausfordernden Eindruck machten. Die schweren vergoldeten Rahmen wurden zum Teil zerbrochen und zerschlagen. Einem Herrn riß man das Bild seines auf dem Felde der Ehre gebliebenen Sohnes von der Wand, weil der junge Mann auf dem Bild — Offiziersuniform trägt. Kurzum — auch Akten wurden herausgerissen und mit einer Königsbüste auf die Straße geworfen oder in den Räumen zerstreut — nach kurzer Zeit bot sich ein grauenhaft anmutendes Bild eines rohen Vandalismus. Gegenüber in den prächtigen Gebäuden der französischen Kommandantur blickten lächelnd Dutzende der französischen Offiziere und Soldaten zum Fenster heraus, schließlich aber angeekelt von diesem würdelosen Schauspiel des sinnlos wütenden deutschen Pöbels. Eifrigst knipsten die Photographenapparate der Franzosen und sogar ein Kinoaufnahmeapparat trat in Tätigkeit. In wenigen Stunden kann der Welt-Kinema diesen deutschen Kulturfilm in der ganzen Welt darbieten.

Die Loreley im Besitze der Deutschen Turnerschaft. Die Hochfläche des Loreley-Felsens ist, wie gemeldet, in den Besitz der Deutschen Turnerschaft durch den Turngau Süd-Nassau übergegangen und damit allen weiteren Veränderungen entzogen. Unter gewaltiger Teilnahme erfolgte dieser Tage die Weihung einer Kriegergedenkstätte, an der sich alle Riegen der Gauvereine beteiligten. Die Kuppe des Loreley-Felsens ist als Platz für große Festturnen gedacht; nach und nach soll sie auch mit Unterkunftsmöglichkeiten ausgestattet werden.

Große Auswahl
in
Aussteuerartikel
Billigste Preise!
Brautkleider :: Wolldecken
A. STREIT
Ettlingen :: Gegr. 1849.

Wieder einer! Der Kommunist meldet: Unsere Zwickauer Genossen melden, daß der Genosse Halbritter aus Zwickau seit einigen Tagen mit einigen tausend Mark Papiergeldern verschwunden ist. Genosse H. stand wegen der Märzaktion vor dem Sondergericht. Das Verfahren gegen ihn wurde vorläufig eingestellt, da die Sondergerichte aufgehoben wurden. Wir bitten, den Bezirksleitungen der Partei Warnungen vor diesem „politischen" Flüchtling zugehen zu lassen und bei seinem Auftauchen ihm alle Papiere abzunehmen, die er eventuell noch in Besitz hat.

Was kostet eine Reise nach Amerika? Nicht jeder Vaterlandsmüde wird sich die Fahrt über den Ozean leisten können. Die regelmäßigen Passagier- und Frachtdampfer der American-Linie setzte den Preis für eine Fahrt Hamburg Newyork 1. Klasse auf 220 Dollars, 3. Klasse auf 120 Dollars fest. Nach dem Markkurs wären das rund 20 000 bezw. 11 000 ℳ.

Ein eigentümliches Zusammentreffen. Das Wort von der Duplizität der Ereignisse scheint sich wieder einmal bewahrheitet zu haben. In Daupelkeln bei Berschkallen ist am vorletzten Samstag an dem Besitzer Erzberger ein Mordanschlag verübt worden. Genau 24 Stunden nach der Ermordung des Abg. Erzberger wurde diese Bluttat ausgeführt. Besitzer Erzberger, der mit seinem Namensvetter in keiner Weise verwandt ist, war über Land gefahren. Ein angeblich soeben aus dem Gefängnis entlassener Sträfling kam auf das Gehöft des Besitzers und mißhandelte den Sattler, den er nach dem Verbleib des Erzberger gefragt hatte. Als dieser kurz darauf auf den Hof gefahren kam, stellte er den Fremden wegen seines Verhaltens zur Rede. Es kam zu einem Handgemenge, bei dem der Besitzer zwei Messerstiche erhielt. Die Klinge des Messers brach im Leibe des Besitzers ab und blieb in der Wunde stecken. An dem Aufkommen des Schwerverletzten wird gezweifelt.

Der schnellste Zug der Welt. Die Engländer erheben jetzt den Anspruch, daß auf ihren Bahnen ein Zug die größte Schnelligkeit auf einer langen Strecke entfaltet. Auf der Great Western Railway legen zwei Züge von Bristol zwischen Badminton und Southall die Strecke von 90,9 englischen Meilen, also rund 150 Kilometer, in 87 Minuten zurück. Dabei fährt der Zug auf einem Teil der Strecke 17 englische Meilen in 13 Minuten, erreicht also eine Geschwindigkeit von 125 Kilometer in der Stunde.

Unverbrennbares Flugzeug. Auf dem englischen Flugzeugplatz Hendon wurde ein Versuch mit einem unverbrennbaren Flugzeug unternommen. Zwei Baumwollballen mit Petroleum durchtränkt, waren an den Tragflächen des Apparats befestigt. Flugzeug und Kleidung des Führer waren aus dem neu erfundenen Material hergestellt. Während das Flugzeug sich senkte, wurden die Brennstoffe vom Führer angezündet. Das Petroleum flammte hell auf. Flugzeug und Führer blieben unversehrt.

Ein irischer Hungerstreik. In dem englischen Internierungslager Spike Island, wo sich über 3000 Iren befinden, ist ein Hungerstreik von 700 Iren ausgebrochen als Protest gegen die Weigerung der englischen Regierung, die Iren freizulassen. Der Kommandant des Lagers hat Befehl erhalten, keinen der Iren zu entlassen und sie auf die Folgen aufmerksam zu machen, für die sie selbst verantwortlich seien.

Einwanderung nach Amerika. Nach einem amtlichen Newyorker Bericht sind in dem am 30. Juni abgeschlossenen Berichtsjahr 805 000 Personen gegen 430 000 im Vorjahr und einer Durchschnittszahl von 1 034 000 in den Jahren vor dem Krieg in Amerika eingewandert. Der Einwanderungskommissar versichert, daß die Vorkriegszahl erreicht worden wäre, wenn das Einwanderungsgesetz nicht die Zahl der Einwanderer um 500 000 verringerte.

Die Abnahme der Milliardäre. Die amerikanische Einkommensteuerbehörde gibt bekannt, daß die Zahl der Einkommen von mehr als einer Million Dollar seit dem Kriege folgendermaßen geschwankt hat: 60 Zensiten in 1914, 120 in 1915, 206 in 1916, 141 in 1917, 67 in 1918 und 65 in 1919.

Sonntagsplauderei.

Fürwahr, es ist die höchste Zeit, — Daß die Erregung weicht — Und Zwietrachtsgift nicht tiefer noch — Ins Mark des Volkes schleicht! — Besonnenheit tut dringend not — Bei sämtlichen Partein! — Vertragen soll man weislich sich, — Nicht sich noch mehr entzwein! — Wir sinken immer ärger noch — In Jammer, Kreuz und Pein, — Wenn wir die Selbstzerfleischung nicht — Jetzt endlich stellen ein. — Von außen furchtbar noch bedrängt, — Heißt es: zusammenstehn! — Tun wir das nicht, verdienen wir's, — Daß wir zu Grunde gehn! — Der milde Herbst nach alter Art — Marienfäden spinnt, — Die Kinder jubeln froh beim Spiel: — Der Drache steigt im Wind. — Wann endlich weht volk'scher Wind — Für uns so gut und stark, — Daß in die Höhe kräftig steigt — Die tief gesunkne Mark? — Erlassen will man ein Gesetz — Zu besserm Ehrenschutz, — Daß nicht ein jeder Frechling dreist — Bewirft mit Schimpf und Schmutz. — Die Männer, die sich redlich mühn — Im Dienst fürs Vaterland; — Gemeine Ehrabschneiderei — Nahm gar zu überhand. — 600 Jahre sind es her, — Daß Meister Dante starb, — Italiens herrlichster Poet, — Der ew'gen Ruhm erwarb. — Man feiert in der ganzen Welt — Den Dichter, der besang — So tief ergreifend Himmelsfreud' — Und Höllenpein und -Drang.

Wdm.

Rheinische Creditbank
Aktienkapital 120 Millionen : Reserven 30 Millionen
Niederlassung Herrenalb
Telefon Nr. 17 : : : : : Postscheckkonto 12846 Karlsruhe
besorgt alle in das Bankfach einschlägigen Geschäfte wie:
Eröffnung laufender Rechnungen.
Kreditgewährung.
Annahme von Spargeldern in jeder Höhe.
Einzug und Diskontierung von Wechseln.
Akkreditiv- und Kreditbriefauszahlungen.
Erledigung von Ueberweisungen.
Annahme von offenen Depots zur Aufbewahrung und Verwaltung.
Aufbewahrung von Wertobjekten jeglicher Art.
An- und Verkauf von Wertpapieren jeder Gattung.
An- und Verkauf von fremden Geldsorten.
An- und Verkauf von Schecks auf das In- und Ausland.
Einlösung von Zins- u. Dividendenscheinen.
Gewissenhafte Beratung in allen Vermögensangelegenheiten.
Neueste Kurse infolge dauernder Telefonverbindung mit den Hauptbörsen stets zur Hand.
Bereitwilligste Auskunfterteilung an dem Schalter und am Telefon.
Tresors und Safes nach den neuzeitlichsten und erprobtesten Grundsätzen eingerichtet.

H. Haller, Pforzheim
Patentbüro für In- und Ausland
Leopoldstraße 10. Telefon 205.

Eine tüchtige
Büglerin
wird angenommen.
Dampfwaschanstalt
Birkenfeld.

LANDKREIS CALW Kreisarchiv Calw

Wer wenig Kohlen will verstochen
Muss mit ***Persil*** *die Wäsche kochen!*

Kohlensparend, da nur einmaliges viertelstündiges Kochen. Billiges Waschen, da kein weiterer Zusatz von Seife, Seifenpulver usw. erforderlich.

PERSIL

ist das beste selbsttätige **Waschmittel!**

Überall erhältlich nur in Original-Packung, niemals lose.

Alleinige Hersteller: **Henkel & Cie., Düsseldorf.**

Freiwillige Versteigerung in Birkenfeld.

Am Montag, den 12. September 1921,
mittags 12 Uhr beginnend,
versteigere ich in **Birkenfeld** im Hause **Kirchweg Nr. 81** gegen Barzahlung nachgenannte Gegenstände:

1 kompl. Schlafzimmer (nußbaum fourn.), bestehend in 2 Bettstellen mit Rost, 2 Nachttischchen mit Marmorplatten, 1 Waschtisch mit Marmorplatte und Spiegel, 1 Spiegelschrank (für Brautleute (sehr günstiger Gelegenheitskauf), **ferner 1 Büffet, 1 Schreibtisch, 1 Bücherschrank, 1 Nachttischchen, 6 Stühle, 1 Regulateur, 2 Bilder, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Handkoffer, 2 Leitern, 1 elektr. Bügeleisen, verschiedene Gartengeräte, 1 Schraubstock mit Werkzeug, 1 Posten Herren-Leibwäsche, den Obstertrag eines Gartens, 1 Gartenschlauch, Düngekalk und Kali, 1 Stamm junge Hühner, ein verstellbares Gitter für Küken, 2 Gießkannen, mehrere Zentner Kohlen und Holz und noch viele andere Gegenstände.**

Oben angeführte Möbel, sowie alle anderen Gegenstände sind alle in sehr gutem Zustande und daher sehr empfehlenswert.

Kaufliebhaber ladet ergebenst ein

Ludwig Hecht, Auktionator,
Pforzheim, Seebergstraße Nr. 4, Telefon 2310.

Bestellungen auf Lieferung von

Ia. Speise-Kartoffeln
und
Ia. Mostobst

in Waggonladungen und kleineren Mengen nehmen wir entgegen.

Gebr. Schlanderer, Unterreichenbach,
— Telefon 2. —

Tüchtige Maurer

werden sofort angenommen.

Christian Käser, Pforzheim,
Baugeschäft.

---

feuerio
Doppelfettseife
80% Fett
daher größte Ausgiebigkeit.
das Beste für die Wäsche.
VEREINIGTE SEIFENFABRIKEN STUTTGART
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften

Tuffschwemmsteine

Marke S. A. W. — D. R. P. a.

kein Schlackenstein, hervorragender Baustein für Innen- und Außenwände, Ersatz für Back- und rhein. Schwemmsteine, **Ia. Qualität,** wetterbeständig, nagelbar, schlechter Wärme- und Schalleiter empfehlen

Südd. Kunststein-Werke Hick & Co., Pforzheim,
Fernsprecher 3465.

Fabrik und Lager Pfrondorf, Station Emmingen,
Telefon Nr. 61 Nagold. OA. Nagold.

Cigarren!

15 Prozent Steuer ersparen Sie
bei sofortiger Bedarfsaufgabe von **Cigarren.**
Preislage: ℳ 500.—, 620.—, 720.—, 900.—
u. s. w. pro Mille, incl. Steuer.
Bekannt qualitativ das Beste der Cigarren-Großindustrie.

50 Prozent Steuerersparnis
bei sofortigem Einkauf von

Cigaretten:

Waldorf-Astoria, Batschari, Salem-Aleikum, Hauptschlager Aegyptian Memphis mit 30 ₰, Banderole.

Aeußerst günstig im Einkauf. Wir bitten alle **Kleinhändler, Hoteliers und Wirte** ihren Bedarf auf weit hinaus sofort aufzugeben, um eine rechtzeitige Lieferung zu ermöglichen.

Zum Besuche unseres Ladens laden wir ergebenst ein.

Chr. Schmid & Sohn,
Tabakwarengrosshandlung,
Wildbad :: Fernruf 85.

Auto-Vermietung.

Empfehlen **4 Tonnen-Lastkraftwagen** zur Beförderung von **Gütern** aller Art für Nah- und Fernfahrten, sowie **vollständige Wohnungsumzüge** bei billigster Berechnung. **Baumaterialien** werden auf Wunsch zu jeder Baustelle geliefert.

— Telefonruf 16 Birkenfeld. —
Birkenfelder Baumaterialien-Großhandlung, Birkenfeld und Albert Weßinger.

Schülerinnen

zum gründl. Unterricht sämtl. **Handarbeiten** zu erlernen, werden sofort angenommen.

Pforzheim, Kronprinzenstr. 3,
1 Treppe hoch.

Calmbach a. E.

Wegen Platzmangel

verkaufe gebrauchten **Kleiderschrank, Sofa, Bettstell. samt Rost, Keil und Unterbett, Wäscheschränkchen, 1 Waschtisch, neuer Küchenschrank, 1 Tisch, 2 Stühle.**

Christoph Seyfried,
Zigarrenfabrik.

Gasthaus,

Hotel, Fremdenpension oder Kurhaus sucht Fachmann zu übernehmen.

Angebote erbeten unter Nr. 152 an die Geschäftsstelle des „Enztälers".

Gicht- und Rheumatismusleidende

wenden mit Erfolg Apotheker Raithelhubers Gicht- u. Rheumatismusheil an, das selbst in hartnäckigen Fällen nie versagte. Preis von Salbe und Tee 16.50. Porto und Packung extra. Alleinversand

Hofapotheke Hechingen,
Hohenzollern.

Metallbetten

Stahlmatr., Kinderbetten dir. an Priv. Kat. 93 S frei.
Eisenmöbelfabrik Suhl, Thür.

Bestellungen auf

Speisekartoffeln

gelbe und rote zu Tagespreisen in Waggonladungen nimmt entgegen

Albert Weißhaupt,
landw. Maschinen.
Telefon 115.

Neuenbürg.

Ein selbständiges, sauberes und solides

Mädchen

(nicht unter 22 Jahren) in gutes Haus nach **Stuttgart** gesucht.

Anträge werden erbeten **Wildbaderstr. 193, 2. St.**

Neuenbürg.

In kleinen Haushalt (zwei Pers.) wird für sofort oder später ein fleißiges, ehrliches

Mädchen

gesucht, das etwas kochen kann.

Frau **Adolf Lustnauer,**
Hauptstraße 210.

Mädchen

gesucht für Stunden- oder Tagesarbeit.

Frau **Mia Müller,**
Calmbach, Höfenerstraße 232.

Wildbad.

Fleißiges, ehrliches

Mädchen

für Zimmer und Küche, welches auch servieren kann, sofort gesucht.

Gasthaus zur „Alten Linde".

Pforzheim.

Ein braves, fleißiges

Zimmermädchen

bei hohem Lohn sofort gesucht.

Gasthaus z. Rappen,
Oestliche Nr. 9.

Dresdner Bank
Eigenkapital
500 Millionen Mark
Stuttgart Cannstatt
Heilbronn Ulm

Vieh-Verkauf.

Montag, den 12. September 1921,
von vormittags 7 Uhr ab,
steht in unseren Stallungen in
Calw im Gasthaus z. „Löwen"
ein sehr großer Transport

erstklassiger, schwerer, junger Kälberkühe (Schaffkühe), trächtiger Kühe, junger Milchkühe, große Auswahl schwerer, hochträchtiger Kalbinnen sowie schönes Jungvieh

zum Verkauf, wozu Liebhaber freundlichst einladen

Rubin und Salomon Löwengard,
Rexingen.

Nähmaschinen, Fahrräder,
alle Sorten Kinderwagen,
prima Fahrrad-Gummi

empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

Eugen Müller, Birkenfeld,
Telefon Nr. 18

Ein vorzügliches # Hühneraugen-

Mittel ist **„CornUA".** Erhältlich in den Friseurgeschäften **W. Krayer, Neuenbürg** u. **August Walther, Herrenalb.**

Landwirte
deckt Euren Bedarf in

Oelkuchen-Mehl

noch jetzt vor der Preiserhöhung. In garantiert reiner und frischer Ware stets vorrätig bei

Alfred Reclam, Nagold,
Oelsamen-Lohnschlägerei,
Fernsprecher 101. **Hauptbahnhof.**
Nachfolger der Oelfabrik Aug. Reichert & Cie.

Neu eingetroffen:

Kleiderstoffe,
rein Wolle, hübsche Schottenmuster, doppeltbr. ℳ 38.—
gestreifte Flanelle für Blusen,
ℳ 25.—,
graue Flanelle für Unterröcke,
schwer, 140 breit, ℳ 36.—,
karrierte u. einfarb. Mantelstoffe,
130 breit, ℳ 110.—
Restehaus Lammstr. 4, Pforzheim.

Bei Haarausfall,

spärlichem Haarwuchs, plötzlichem Auftreten kahler Stellen, Haarfraß, Jucken, Schuppen usw. wenden Sie sich, ehe Ihre Papillen absterben an das

Institut für Haarheilkunde,
Pforzheim, Westliche Karl-Friedrichstraße 5.
Hervorragende Erfolge bei fachgemäßer Behandlung erzielte ich mit **künstlicher Höhensonne.**

LANDKREIS CALW Kreisarchiv Calw